

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Christian Friedrich Schwartz.

Schwartz, Christian Friedrich

Tiruchirapalli, 01.01.1769-30.12.1769

5. November 1769

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-162818

sagte: wir wollen es mit unsern Freunden
überlegen. Ein anderer jüngerer Mensch,
welcher abends unterrichtet wurde, meinte
über die Festschuldigung. Ich bat ihn,
und die andere, Ernst zu beschreiben, und
zu erst die Ursache auszusagen, weshalb
als dann am besten in Stande sein würden,
ihren Freunden zu dienen.

Am 5. Nov: als am Sonntage, brachten
wir, wir Fairus zum Essen & kommen
zu Esse gesessen und gesunden Gatte.

Am 6. Nov: Gatte Grolgrasid mit der
Nababo Bogar zu werden. Es wurde von
der Liebe zu den Kindern gewacht, und
es bezeugte, wie der Herr Christlich dinsten
von seiner nachfolgenden mit großer Lust
verlangt. Er sagte: wir Gatten davon
kaufen, und las mir eine Passage aus
einer seiner Poetischen Bücher vor, worin
die von Allah der Herr Gott gegeben
seine Liebe gezeigt wurde. Da ich
Herrn geurtheilt wurde, so gab er
folgende Erklärung: Schariat, Terikat,
marakat, Hanikah, sind 4. Herr, welche
die Menschen geben. Ein Jünger, sagte er
fragte seinen Meister, was er durch